

# Teilzeitanträge abgelehnt wg. Lehrermangels

Beitrag von „Palim“ vom 20. Oktober 2019 13:17

## Zitat von Finchen

Ich arbeite nämlich vergleichsweise deutlich mehr, als es einer halben Stelle entsprechen würde.

Genau zu diesem Ergebnis ist die Arbeitszeitstudie in Nds. gekommen,

gerade weil die außerunterrichtlichen Aufgaben schlecht oder gar nicht entlastet werden (können).

Man hat auch festgestellt, dass Vollzeitlehrkräfte wegen des Deckeneffektes an manchen Aufgaben zeitliche Einsparungen vornehmen müssen, weil die Aufgaben nicht alle zu schaffen sind, und den Schluss gezogen, dass dies nur bei der Unterrichtsvorbereitung und der pädagogischen Kommunikation erfolgen kann, da es in den anderen Bereichen nicht möglich ist.

Zwar wird gerne vom Land empfohlen, dass man Lehrkräfte mit Teilzeit oder bei Wiedereingliederung entlasten solle, dann stehen da aber so sinnvolle Sätze, dass man dazu Stunden aus den der Schule zustehenden Entlastungsstunden nehmen könne. Diese sind aber quasi nicht existent, somit gibt es auch keine Entlastung dahingehend.

Letztlich geht die sinnvolle Entlastung der einen immer zu Lasten der anderen, gerade weil das Land die Aufgaben an sich nicht entsprechend honoriert und dafür genügend Zeit und Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.